

Datenschutzerklärung für Vergabeportal.at

Diese Datenschutzerklärung soll den Nutzer¹ der online Vergabeplattform „**Vergabeportal.at**“ gemäß Datenschutzgesetz (folgend DSG genannt) in Verbindung mit der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (folgend DSGVO) über die Art, den Umfang und den Zweck der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten informieren.

Die vorliegende Datenschutzerklärung gilt für folgende Account-Varianten von „Vergabeportal.at“:

I. Geltungsbereich: kostenpflichtige Accounts und Testaccounts

Das Vergabeportal wird von der ANKÖ Service Ges.m.b.H. betrieben, welche als Verantwortlicher im Sinne des Art 4 Z 7 DSGVO für die Registrierungsdaten gilt.

II. Geltungsbereich: kostenlose eAbgabe für BieterInnen und BewerberInnen

Die kostenlose Bieterregistrierung im Vergabeportal wird von der ANKÖ Service Ges.m.b.H. und der ANKÖ Mitglieder Service Ges.m.b.H. betrieben, welche als Verantwortliche im Sinne des Art 4 Z 7 DSGVO gelten. Beide nehmen jeweils die datenschutzrechtlichen Pflichten der Registrierungsdaten wahr.

Die vorliegende Datenschutzerklärung wird bei Bedarf überarbeitet, indem die geänderte Fassung sowohl auf der ANKÖ-Webseite <https://www.ankoe.at/support/agb.html> als auch im Vergabeportal jeweils als PDF-Download veröffentlicht und gleichzeitig über den Zeitpunkt des Inkrafttretens der geänderten Fassung online informiert wird.

Diese Datenschutzerklärung betrifft ausschließlich die Verarbeitung jener personenbezogenen Daten, welche für die Bereitstellung der Services benötigt werden.

Wenn der Nutzer seine Daten an Dritte weitergegeben hat oder auf die Webseite eines Dritten gelangt, gilt die Datenschutzerklärung des jeweiligen Betreibers oder des anderen Verantwortlichen für alle personenbezogenen Daten, die der Nutzer diesem Dritten bereitstellt oder die dieser von dem Nutzer erhebt.

¹ Aus Gründen der Lesbarkeit wird darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

1. Umfang der Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Zur ordnungsgemäßen Leistungserbringung und zur sicheren Identifizierung sowie Autorisierung des Nutzers werden für das nicht-öffentliche Informationsangebot folgende personenbezogenen Daten über den Nutzer zur Erfüllung der angebotenen Dienste erhoben und gespeichert:

- Anrede, (Vor- und Zu-)Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Anschrift
- Online-Identifikation (Benutzername und Passwort²)
- nationale Identifikationsnummer
- IP-Adresse, inkl. LogIn-Protokoll
- Userverhalten
- Firmenbuchnummer und Firmenbuchdaten, sofern vorhanden
- GLN und KUR
- Debitorennummer

Zusätzlich können – sofern der Nutzer in der LgU³ registriert ist – folgende Firmendaten erfasst werden:

- Befugnisse aus dem Gewerberegister, inkl. Tätigkeitsbereich

Alle personenbezogenen Daten werden während der Registrierung erhoben und sind vom Nutzer bzw. beim Multi-User-Account vom Hauptnutzer persönlich einzugeben und zu bestätigen. Neue Daten, die durch Änderung der Benutzerdaten durch den Nutzer im Nachhinein entstehen, werden ebenso erfasst. Es werden keine weiteren personenbezogenen Daten aus anderen Quellen bzw. externen Informationsanbietern erhoben.

Wir behalten uns das Recht vor, die in den Nutzeranmeldungen enthaltenen Daten eingehend zu prüfen und Anmeldebegehren mit unvollständigen oder falschen Angaben abzulehnen sowie den Zugang ganz oder teilweise – auch kurzfristig bis zur Klärung des Sachverhaltes – zu sperren.

²Bei erstmaliger Passwortvergabe generiert sich das Passwort selbst gemäß der Passworrichtlinie (mindestens 8 Zeichen, inklusive Sonderzeichen, Ziffern sowie Groß- und Kleinbuchstaben). Nur bei absoluten Notfällen – inkl. schriftlicher Aufklärung und Bestätigung des Kunden – wird ein Passwort gemäß Passworrichtlinie durch den ANKÖ vergeben.

³ Liste geeigneter Unternehmen. Wird vom Verein Auftragnehmerkataster Österreich (ANKÖ) betrieben.

2. Verwendung der Daten

Die personenbezogenen Daten des Nutzers werden im *I. Geltungsbereich* gesetzeskonform gemäß Art 6 (1) lit b DSGVO verwendet, um den mit dem Nutzer geschlossenen Vertrag zu erfüllen und um die vertraglichen Services zur Verfügung zu stellen und im *II. Geltungsbereich*, um vorvertragliche Pflichten zu erfüllen und die Teilnahme an Vergabeverfahren gemäß BVergG i.d.j.g.F. zu ermöglichen. Sollten gesetzliche Verpflichtungen ausschlaggebend werden, werden Daten entsprechend Art 6 (1) lit c DSGVO verarbeitet.

Die im Rahmen der Registrierung und Nutzung des Portals erhobenen personenbezogenen Daten des Nutzers werden zum Zweck der Vertragsabwicklung bzw. der kostenlosen Nutzung entsprechend den österreichischen Datenschutzbestimmungen verarbeitet und genutzt.

Die personenbezogenen Daten werden insbesondere verwendet, um Angebotsverhandlungen zwischen dem Nutzer und diversen ausschreibenden Stellen sowie öffentlichen Auftraggebern (§ 2 Z 5 BVergG 2018) zu ermöglichen. Die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten ist somit rechtmäßig gemäß der DSGVO.

2.1. Für die Suchprofil-Funktion gilt folgendes:

Allfällige Suchprofile, welche vom Nutzer oder vom ANKÖ-Team angelegt werden, sind in der Eigenverwaltung jederzeit definier-, an- und abstellbar.

Wir können Ihnen automationsunterstützte Suchprofile erstellen und voreinstellen. Die Technologie basiert auf anonymisierten Datensätzen. Dieser Service besteht nur im *I. Geltungsbereich*.

2.2. Für Hauptuser und deren Postfächer gilt folgendes:

■ *I. Geltungsbereich:* Der Hauptuser (Customer User) hat vollen Einblick in die Gestaltung des Accounts; insb. Berechtigungen, Rechnungen sowie Rechnungsadresse, Verträge und Vertragsänderungen etc. **Bitte achten Sie daher darauf, dass nur solche Personen als Hauptuser eingesetzt werden, welche in Ihrem Betrieb Einsicht in solche Informationen haben dürfen. Für etwaige Schäden durch vom Unternehmen falsch besetzte Personen übernimmt ANKÖ keine Haftung. Er hat keine Einsicht in die Postfächer anderer User.**

Alle zusätzlichen User, welche vom Hauptuser angelegt wurden (Additional User),

sehen nur ihre verfahrensbezogenen Benachrichtigungen / Informationen und haben keine Einsicht in obengenannte Informationen.

■ *II. Geltungsbereich:* Der Hauptuser (Customer User) hat vollen Einblick in die Gestaltung des Accounts; dh. er kann weitere User berechtigen und anlegen. Der Hauptuser als auch alle anderen von ihm angelegten User sehen nur die eigenen, verfahrensbezogenen Benachrichtigungen / Informationen und haben keine Einsicht in andere, obengenannte Informationen

3. Aufbewahrung der Daten

Wie lange die personenbezogenen Daten aufbewahrt werden, kann je nach den angebotenen Services und in Abhängigkeit von den gesetzlichen Verpflichtungen [Art 6 (1) lit c DSGVO] variieren. Insbesondere zu beachten ist die Aufbewahrungspflicht der Unterlagen zu Vergabeverfahren (3 Jahre) gemäß § 49 BVergG i.d.j.g.F. und Fristen aus der Bundesabgabenordnung (BAO, in der Regel 7 Jahre).

Wir weisen hiermit darauf hin, dass für Daten, die im Zuge einer Abgabe an eine ausschreibende Stelle übermittelt wurden und so Teil eines Vergabeaktes geworden sind, die ausschreibende Stelle als Verantwortlicher im Sinne des Art 4 Z 7 DSGVO für den Vergabeakt und dessen Daten anzusehen ist. Wir werden bei solchen Daten nur nach erteilter Weisung der ausschreibenden Stelle tätig, weshalb diesbezügliche Begehren an den zuständigen Verantwortlichen zu richten sind.

4. Sicherheit und Vertraulichkeit

Wir stellen die Einhaltung anerkannter Datenschutz-Standards gemäß dem letzten Stand der Technik sicher und tragen Sorge, dass das mit der Datenverarbeitung betraute Personal den Sicherheits- und Vertraulichkeitsstandards gerecht wird.

Wir protokollieren im Rahmen der automatischen Datenverarbeitung der über das Portal zugänglichen Anwendungen auch personenbezogene Daten, um die Nutzerverwaltung und -Authentisierung sowie die Aufrechterhaltung des Betriebes und gezielte Fehlersuche (Datensicherheit) sowie Revisionsfähigkeit zu gewährleisten.

Die Daten und Inhalte der Angebote bzw. Teilnahmeanträge im Zuge der Abgabe werden ab Erstellung durch den Nutzer verschlüsselt und bleiben dies bis zur Öffnung. Eine Änderung der

Angebote bzw. Teilnahmeanträge ist nur durch den Nutzer innerhalb der noch offenen Abgabefrist möglich. Ein Zugriff samt Entschlüsselung der Daten und Inhalte der Angebote bzw. Teilnahmeanträge erfolgt automatisch auf der Plattform mit Öffnung durch den Auftraggeber.

5. Übermittlung der Daten

Wir bieten öffentlichen Auftraggebern und vergebenden Stellen (§ 2 Z 5 BVergG 2018) im Rahmen der eVergabe nach BVergG i.d.j.g.F. die Möglichkeit, über eine Suchfunktion auf die Kontaktdaten der Nutzer und Unternehmen zuzugreifen, um diese im Zuge von nicht-offenen Vergabeverfahren und Direktvergaben zu Angebotsabgaben einzuladen.

Für das weitere Verfahren nach erfolgreicher Übermittlung an den Auftraggeber bzw. im Vergabeverfahren selbst, übernimmt der Auftraggeber als Verantwortlicher im Sinne des Art 4 Z 7 DSGVO die Verantwortung der Datenverarbeitung. Der öffentliche Auftraggeber im Sinne des § 2 Z 5 BVergG 2018 bzw. die ausschreibende/vergebende Stelle sind jeweils aus den Vergabeunterlagen ersichtlich.

Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten des Nutzers außerhalb von Vergabeverfahren erfolgt nur, wenn dies zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist, z.B. bei gerichtlichen Anfragen im Rahmen eines Verfahrens.

Die ANKÖ Service Ges.m.b.H. bzw. die ANKÖ Mitglieder Service Ges.m.b.H. übermittelt innerhalb des Konzerns personenbezogene Daten an das Mutterunternehmen, dem sie sich zur Erbringung diverser Dienstleistungen bedient.

5.1.: Für Wettbewerbe der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen gilt folgendes:

Eine Übermittlung wird nur vorgenommen, wenn der Nutzer in der Abgabemaske seine Zustimmung gegeben hat:

„Ich bin einverstanden, dass (der öffentliche Auftraggeber bzw. die vergebende Stelle) meine Abgabe (Wettbewerbsarbeit und Juryprotokoll; nach Aufhebung der Anonymität bzw. nach Abschluss des Vergabeverfahrens) und die darin enthaltenen Informationen für dieses konkrete Projekt an die Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen (BKZT) zum Zwecke der Veröffentlichung auf www.architekturwettbewerb.at; und www.bestevergabe.at schickt und dort von der BKZT veröffentlicht wird. Die Daten werden dort bis zu einem allfälligen Widerruf, der an die BKZT zu richten ist, frei zugänglich und einsehbar sein.“

ANKÖ Datenschutzerklärung für Vergabeportal.at

Für die gehosteten Daten auf www.architekturwettbewerb.at und www.bestevergabe.at ist ab erfolgter Übermittlung die Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen (BKZT) als Verantwortliche iSd Art 4 Z 7 DSGVO anzusehen und hat somit für die korrekte Datenverarbeitung gemäß DSGVO einzustehen.

Auf die Datenschutzerklärung der BKZT wird hiermit explizit hingewiesen; diese finden Sie unter <https://www.architekturwettbewerb.at/disclaimer> Die Übermittlung erfolgt in einer gesicherten Weise verschlüsselt.

Kontaktdaten der BKZT:

Zuständige Stelle: SEPA Engineering GmbH

Tel: 01/688 36 17

E-Mail: office@sepa.at

Für die Daten, welche im Vergabeportal bzw. in der kostenlosen eAbgabe erstellt, gespeichert oder an die ausschreibende Stelle übermittelt werden, gelten die Bestimmungen wie in Punkt 2 und 5 beschrieben.

6. Rechte der betroffenen Personen

Registrierte Nutzer erhalten auf Antrag kostenlose Auskunft, welche personenbezogenen Daten über sie gespeichert wurden.

Sofern der Wunsch nicht mit einer gesetzlichen Pflicht zur Aufbewahrung von Daten kollidiert, hat der Nutzer ein Anrecht auf die Sperrung oder Löschung seiner personenbezogenen Daten.

Die Korrektur und Löschung von Daten im Zusammenhang mit einem Vergabeverfahren kann nur unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und im Einvernehmen mit dem Verantwortlichen (Auftraggeber) erfolgen.

Sollte eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten aufgrund einer Einwilligung erfolgen, steht dem Nutzer ein Widerrufsrecht im Sinne des Art 7 DSGVO zu. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Wenn der Nutzer uns dazu auffordert, die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten ganz oder teilweise einzustellen oder seine Einwilligung (sofern sie gültig vorliegt) zur Nutzung oder Weitergabe seiner personenbezogenen Daten zu Zwecken, die in dieser Datenschutzerklärung aufgeführt sind, widerruft, sind wir nicht mehr in der Lage, unsere Services vollumfänglich zur

ANKÖ Datenschutzerklärung für Vergabeportal.at

Verfügung zu stellen. Die Teilnahme an Vergabeverfahren über Vergabeportal.at ist dann unter Umständen nicht mehr möglich.

7. Umgang mit Kontaktdaten

Nimmt der Nutzer durch die angebotenen Kontaktmöglichkeiten Verbindung zu uns auf, werden seine Angaben für die Bearbeitung und Beantwortung seiner Anfrage verarbeitet.

8. Kontakt

Bei etwaigen Fragen kann der Nutzer unsere Datenschutzbeauftragte kontaktieren:

E-Mail: datenschutz@ankoe.at oder office@ankoe.at

T: +43 1 333 66 66-0

Gemäß der DSGVO steht es Ihnen frei, sich jederzeit an die Datenschutzbehörde (Barichgasse 40-42, 1030 Wien) zu wenden. Bevor Sie sich jedoch an die Datenschutzbehörde wenden, bitten wir Sie, primär Kontakt mit uns aufzunehmen, um sich dem Datenschutz und allfälligen Unannehmlichkeiten gemeinsam zu widmen.